

DDR-Mannschaftsmeisterschaft 1952

Am 13. Januar 1952 hatte ein neues System seine Premiere. Statt wie bisher eine zentrale Endrunde mit den Landesmeistern stattfinden zu lassen, wurde ein Ligasystem gebildet. Für die oberste Spielklasse haben sich die sechs Landesmeister qualifiziert, die bereits an der DDR-Meisterschaft 1951 in Potsdam teilgenommen haben.

SCHACH 1/1952, S.15

DS-Liga

Pl.	Mannschaft	Land	1	2	3	4	5	6	Pkt.
1.	BSG Einheit Leipzig-Ost (M)	Sachsen	x	7	6	6	7	9	35,0
2.	BSG Werner Seelenbinder Berlin	Berlin	3	x	4½	4½	6	8½	26,5
3.	BSG Einheit Rostock	Mecklenburg	4	5½	x	4½	5½	5½	25,0
4.	BSG Aufbau Börde Magdeburg	Sachsen-Anhalt	4	5½	5½	x		6½	21,5
5.	BSG Empor Erfurt	Thüringen	3	4	4½		x	5	16,5

6.	BSG Einheit Laug ndesregier ung Potsdam	Brandenb 1	1½	4½	3½	5	x	15,5
----	---	------------	----	----	----	---	---	------

Der Wettkampf Magdeburg - Erfurt hat nicht stattgefunden.

SCHACH 18/1952, S.277

Die schlechten Erfahrungen mit der DS-Liga (z.B. Kostenfragen) und die Verwaltungsreform (6 Länder wurden in 15 Bezirke aufgeteilt) machten für die Folgesaison eine Neuordnung erforderlich.